

# GRUNDSCHULE LABOE



**SCHULPROGRAMM 2020**

## **Vorwort**

Im Mai 2020 verabschiedete die Schulkonferenz der Grundschule Laboe das „Schulprogramm 2020“. Darin formulierte sie die pädagogischen Ziele der Schule und die Maßnahmen zur Umsetzung.

Grundlage für das Schulprogramm ist die Evaluation des Schulprogramms 2008 und die aktuellen Anforderungen an einen modernen Grundschulunterricht auf den Vorgaben des Landes Schleswig-Holstein.

Claudia Telli, Schulleiterin

## Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort.....	2
2. Inhaltsverzeichnis.....	3
3. Evaluation des Schulprogramms von 2008.....	4
4. Die Grundschule Laboe.....	5
5. Schülerinnen und Schüler.....	6
6. Die Offene Ganztagschule (OGTS).....	9
7. Kooperationspartner.....	10
8. Elternarbeit.....	11
9. Perspektiven.....	12

## **Evaluation des Schulprogramms von 2008**

In der pädagogischen Arbeit der Schulen des Landes Schleswig-Holstein hat sich in den vergangenen Jahren vieles geändert. Anstatt der Vermittlung von Bildungsinhalten ist die Vermittlung von Kompetenzen stärker in den Mittelpunkt gerückt. Aufgrund des Lehrermangels ist die Besetzung von Plan- und Vertretungsstellen eine schwierige Aufgabe. Da diese Stellen oftmals mit Lehramtsstudenten besetzt werden, fällt zwar kein Unterricht aus, die unterrichtliche Qualität leidet hingegen. Die Digitalisierung hat die Schulen erreicht. Das Land sorgt mit dem Digitalpakt und verschiedenen Sofortprogrammen in diesem Bereich für einen kräftigen Anschlag. Die Umstellung des täglichen Unterrichts ist sicherlich ein Prozess, der seine Zeit benötigen wird. Der Anteil der Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund steigt. Das zuständige DAZ-Zentrum befindet sich in Heikendorf. Zusätzlich stellt die aktuelle Coronapandemie Schulen vor völlig neue Herausforderungen. Die Nachwirkungen der Schulschließungen werden die Schulen und vor allem unsere Schülerinnen und Schüler sicherlich noch lange Zeit beschäftigen.

Entgegen der Perspektiven, die es im Jahr 2008 gab, ist die Schülerzahl nicht deutlich gesunken, sondern nach einem kurzen Abfall stark angestiegen. Gemeinsam mit dem Schulträger wurde im Schulamt des Kreises Plön eine Zweizügigkeit beantragt. Nun sind Aufnahmen aus den Nachbargemeinden nur noch im Rahmen von freien Kapazitäten möglich. Perspektivisch gesehen ist die Zweizügigkeit stabil.

Die räumliche Situation ist angespannt, da nach dem unumgänglichen Abriss des Schulhauses I im Jahr 2016 Ausweichflächen fehlen. Zusätzlich hat sich der Wunsch der Eltern auf eine Betreuung in der OGTS verstärkt. War die OGTS 2005 für 40 bis maximal 60 Kinder gebaut, besuchen heute täglich um die 130 Kinder die OGTS. Viele Eltern halten es für selbstverständlich, dass ihre Kinder nach dem Unterricht und in den Ferien in den Schulen betreut werden. Eine Betreuung in den Ferien konnte eingerichtet werden. Aktuell bietet die Familienbildungsstätte Plön eine Betreuung in den Oster-, Sommer- und Herbstferien in den Räumen der OGTS an. Das starke Ansteigen der Betreuungszahlen hat den OGTS-Träger 2019 veranlasst eine Leitung für die die OGTS einzustellen.

Obwohl 2008 befürchtet, blieben Etatkürzungen aus und die Trägerschaft der Schule und OGTS wechselte nicht und blieb in der Verantwortung der Gemeinde Ostseebad Laboe.

## Die Grundschule Laboe

Die Grundschule Laboe ist in der Trägerschaft der Gemeinde Ostseebad Laboe. Sie wird zurzeit von 215 Schülerinnen und Schülern besucht, die in 9 Klassen unterrichtet werden. Das Einzugsgebiet der Schule umfasst die Gemeinden Ostseebad Laboe und Brodersdorf. Aber auch aus den Nachbargemeinden Lutterbek, Wendorf und Stein kommen Kinder in unsere Schule. Mit dem Bezug des Neubaugebiets Krützkroog wird eine stark steigende Schülerzahl erwartet. Weitere Neubaugebiete sind bereits in der Planung.

18 Lehrkräfte gestalten den Unterricht. Die pädagogische Arbeit wird von der Schulsozialarbeit und der Schulassistenten unterstützt. Die Offene Ganztagschule ist ebenfalls in der Trägerschaft der Gemeinde Ostseebad Laboe. Neben den festen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden insbesondere die Kursangebote von Honorarkräften geleitet. Das Sekretariat und die Hausmeisterei unterstützen den Schulbetrieb am Vor- und am Nachmittag.

Gemeinsam übernehmen wir alle die Verantwortung für die Gestaltung und Organisation unseres Lern- und Lebensraumes. Uns ist wichtig:

- ein schülerorientierter Unterricht, der eigenverantwortliches Lernen fördert
- individuelle Fähigkeiten und Fertigkeiten zu stärken und weiterzuentwickeln
- ein optimales Fördern und Fordern
- Qualitätssicherung und stetige Verbesserung des Unterrichts
- eine ganzheitliche Betrachtung und die Anerkennung von Leistung
- ein gemeinsames Miteinander als Basis des sozialen Lernens
- demokratische Strukturen unter die Beteiligung der Schülerinnen und Schüler
- eine enge Kooperation mit den Kitas für einen guten Übergang zur Grundschule
- eine enge Kooperation mit dem Gymnasium und den Gemeinschaftsschulen in Heikendorf und Schönberg für einen guten Übergang an die weiterführende Schulen
- die systematische und kontinuierliche Weiterqualifizierung unserer Lehrkräfte
- die engagierte Mitarbeit aller an Schule Beteiligten und mit unserer Schule verbundenen Gremien
- ein stetiger Austausch mit der OGTS
- eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern
- die Öffnung der Schule nach außen

Unsere Schule ist eine 2-zügige Schule mit einem offenen Ganztagsangebot. Gemäß der Grundschulordnung des Landes Schleswig-Holstein, unseres Schulmottos und in Zusammenarbeit mit unserem Schulträger, den Eltern und unseren außerschulischen Partnern gestalten wir gemeinsam den Schulunterricht am Vormittag und die Betreuung der Kinder am Nachmittag.

Unsere pädagogische Arbeit wird durch das Förderzentrum Schönkirchen/Schönberg unterstützt. Die Förderschullehrkräfte begleiten die Kooperation mit den örtlichen Kindertagesstätten, arbeiten präventiv im Unterricht

der Eingangsphase, fördern Kinder mit einem Förderbedarf und beraten Lehrkräfte und die Eltern unserer Schülerinnen und Schüler.

Als Ausbildungsschule bieten wir Lehrerinnen und Lehrern im Vorbereitungsdienst die Möglichkeit, sich in ihrem Berufsfeld zu erproben und die Lehrerausbildung mit dem 2. Staatsexamen abzuschließen. Wir bieten neben Praktikumsplätzen in der Lehrerausbildung auch Praktikumsplätze für angehende Erzieherinnen und Erzieher und andere soziale Berufe.

Das Hauptgebäude wurde 2005 neu gebaut. Es beherbergt neben der Verwaltung

- acht Klassenräume
- drei Differenzierungsräume
- einen Musikraum
- einen PC-Raum
- eine Kinderbücherei
- den Raum der Schulsozialarbeit
- eine Cafeteria
- und eine Aula, die täglich ab 12.00 Uhr von der OGTS genutzt wird.

In einem Nebengebäude von 1906 befinden sich eine Lehrküche, ein Kunst- und Werkraum, der Hausmeisterraum und kleine Lagerflächen. Die Sporthalle steht der Schule und OGTS uneingeschränkt bis 15.00 Uhr zur Verfügung. Die Cafeteria, die Aula und die Lehrküche werden außerhalb der Schulzeiten für die Sitzungen der Gemeinde Ostseebad Laboe und von unseren Kooperationspartnern genutzt.

Die Grundschule Laboe versteht sich als innovative Schule, die sich stetig auf vielfältige Weise weiterentwickelt. Durch regelmäßige Fortbildungen, Schulungen, Unterrichtsbesuche, einen engen Austausch mit dem IQSH und den Nachbarschulen qualifiziert sich das Kollegium für wichtige und aktuelle pädagogische und erzieherische Aufgabenfelder.

Der Tagesablauf der Grundschule und der Offenen Ganztagschule.

	7.00 8.00	8.00 12.00				12.00 13.00	13.00 14.00	14.00 15.00	15.00 16.00										
JG 1 u.2																			
JG 3 u.4																			
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; background-color: #e0e0e0;"></td> <td>Frühbetreuung</td> </tr> <tr> <td style="width: 20px; background-color: #ffcc00;"></td> <td>Unterricht</td> </tr> <tr> <td style="width: 20px; background-color: #a0c0ff;"></td> <td>Mittagessen</td> </tr> <tr> <td style="width: 20px; background-color: #e0e0e0;"></td> <td>Hausaufgaben</td> </tr> <tr> <td style="width: 20px; background-color: #004a87;"></td> <td>Freies Spiel und Kurse</td> </tr> </table>											Frühbetreuung		Unterricht		Mittagessen		Hausaufgaben		Freies Spiel und Kurse
	Frühbetreuung																		
	Unterricht																		
	Mittagessen																		
	Hausaufgaben																		
	Freies Spiel und Kurse																		

Bei Abwesenheit einer Lehrkraft bleiben die verlässlichen Schulzeiten stets gewahrt und es treten die Maßnahmen des Vertretungskonzeptes in Kraft.

Wir sind seit 2009 Zukunftsschule mit wechselnden Schwerpunkten. Die Bildung für nachhaltige Entwicklung ist uns ein wichtiges Anliegen.

## **Schülerinnen und Schüler**

### **Lernen und Lehren**

Der Unterricht an unserer Schule soll den Schülerinnen und Schülern den vielfältigen Erwerb von Methoden- und Handlungsstrategien ermöglichen, damit sie sich zunehmend neue Lebens- und Lernkompetenzen erschließen.

Grundlage des Unterrichts ist die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen, die zur Erlangung der Lernkompetenzen (Sach-, Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenz) führen. Wir legen Wert auf einen schülerorientierten Unterricht, in dem selbstorganisierte und selbstgesteuerte Phasen das eigenverantwortliche Lernen der Schülerinnen und Schüler ermöglichen. Es findet ein sinnvoller Wechsel zwischen offenen und gebundenen Unterrichtsformen statt. Außerschulische Lernorte werden in die Unterrichtsarbeit eingebunden. Fächerübergreifendes Unterrichten ist uns ein großes Anliegen, denn das Lernen in Zusammenhängen ermöglicht dem Kind einen umfassenden Überblick über seine Lebensumwelt.

Die Bedeutungen eines gesunden Körpers und einer gesunden Umwelt ist unumstritten. Wir unterstützen die Kinder durch eine ganzheitliche Bildung und legen Wert auf alle Aspekte der Gesundheitserziehung. Kinder benötigen vielfältige Bewegungserfahrungen. Hier unterstützen uns auch die örtlichen Sportvereine mit Projektangeboten. Schulinterne und externe Sportveranstaltungen verschiedener Sportarten – mit und ohne Wettkampfcharakter – lockern den Schulalltag auf und bieten Kindern die Möglichkeiten zu auszuprobieren. Durch die Schließung der Meerwasserschwimmhalle entfällt der wertvolle Schwimmunterricht für alle dritten und vierten Klassen. Wir hoffen, dass ein epochaler Schwimmunterricht an einer anderen Schwimmstätte wieder aufleben kann. Die Zeiten zwischen den Unterrichtsstunden sind geprägt von 15-minütigen Pausen, in denen die Kinder auf dem Schulhof und der Schulwiese viele Bewegungsangebote finden. Diese werden durch die Ausgabe von Spielgeräten aus der Pausenhütte unterstützt.

### **Fördern und Fordern**

Im Mittelpunkt unseres pädagogischen Handelns steht jedes einzelne Schulkind mit seinen individuellen Stärken und Schwächen. Wir wollen jedes Kind seinen Begabungen entsprechend fördern, bei Lernschwierigkeiten unterstützen und Begabungen weiterentwickeln.

Zu unserer Intensivförderung gehören

- Deutsch als Zweitsprache (Aufbaustufe) in den Klassen 1-4
- Leseförderung
- Lese- und Rechtschreibförderung in Klasse 4 (LRS)
- Deutsch- und Mathematik-Förderunterricht

Besonders begabte Kinder fördern wir individuell durch verschiedene pädagogische und inhaltliche Maßnahmen. Zur Förderung besonders begabter Kinder zählen

- die vorzeitige Einschulung
- die Verkürzung der Eingangsphase auf ein Jahr
- das Überspringen einer Klasse
- Forderkurs „Mathe-Asse“
- Teilnahme am Fachunterricht einer höheren Klassenstufe
- Teilnahme am Enrichmentprogramm
- Teilnahme an der Sommerakademie des Heinrich-Heine-Gymnasiums

### **Leistungsbewertung**

Unser Leistungsbegriff ist primär ein pädagogischer. Die Leistungsanforderungen und Bewertungskriterien für die jeweiligen Jahrgangsstufen werden in den Fachkonferenzen festgelegt.

Im 1. Halbjahr der ersten Jahrgangsstufe erhalten die Eltern eine Rückmeldung über das Lern- und Arbeitsverhalten der Kinder im Rahmen eines verbindlich durchzuführenden Gespräches. Am Ende des 2. Halbjahres der ersten Jahrgangsstufe erhalten die Kinder tabellarische Zeugnisse, die die Leistungen in den Fächern und Auskunft über die verschiedenen Kompetenzen des Lern- und Arbeitsverhaltens geben. Bis zum Ende der 2. Jahrgangsstufe erfolgt eine Beurteilung mithilfe des Kompetenzrasters. Ab der 3. Klasse werden die Leistungen in Zensuren ausgedrückt, die sich aus Klassenarbeiten, Arbeitsplänen, Präsentationen, mündlicher Mitarbeit und Arbeitsverhalten zusammensetzen. Inhalte und Umfang der Klassenarbeiten sowie deren Bewertungskriterien werden auf Fachkonferenzen verbindlich festgelegt, um eine Vergleichbarkeit zu gewährleisten.

### **Soziales Lernen**

Das Entdecken eigener Stärken und Schwächen ist ein wesentliches Element auf dem Weg zur Persönlichkeitsentwicklung. Schulanfängerinnen und Schulanfänger kommen mit sehr unterschiedlich ausgeprägten Voraussetzungen in die Grundschule. Um ein harmonisches Miteinander und damit verbundenes effektives Lernen zu ermöglichen, gilt es, soziales Lernen als einen vertrauensvollen, gewaltfreien und kooperativen Umgang miteinander zu betrachten. Die Offenheit gegenüber anderen Menschen und Kulturen ist Voraussetzung.

Die Schulordnung strukturiert und regelt das Zusammenleben der Kinder und Lehrkräfte im Schulalltag, damit alle respektvoll miteinander umgehen.

Mittelpunkt des sozialen Lernens ist das gemeinsame Miteinander während des Unterrichts- und Schullebens. Feste Bestandteile hierzu sind:

#### ➤ **Schulfrühstück**

Die Leistungsfähigkeit der Kinder hängt eng mit Gesundheit und Wohlbefinden zusammen. Daher kommt dem Schulfrühstück eine besondere Bedeutung zu. Ein gemeinsam eingenommenes Frühstück ist nicht nur unter Ernährungsgesichtspunkten wichtig, sondern stärkt ebenso die sozialen Kompetenzen. Das gemeinsame Schulfrühstück ist ein fester Bestandteil des Schulvormittages. Durch die Teilnahme der Schule am EU-



Programm „Schulobst“ erhalten alle Kinder dienstags und donnerstags frisches und saisonales Obst oder Gemüse aus biologischem Anbau.

➤ **Außerschulische Lernorte, Feste im Jahresverlauf**

Ferner fördern auch weitere Aktivitäten wie Wandertage, Klassenfahrten, Ausflüge, Projekte, Klassen-, Schul- und Faschingsfeiern, Theaterbesuche, Lesungen in der Bücherei, Unterricht an anderen Orten u.a. in gleicher Weise das soziale Lernen.

➤ **Prävention**

In diesem Bereich unterstützt die Schulsozialarbeit die pädagogische Arbeit der Schule. Es finden Projekte zur Förderung sozial-emotionaler Basiskompetenzen statt. Ziel ist es unangemessenem Verhalten und dem Entstehen von Gewalt entgegenzuwirken.

Jede vierte Klasse durchläuft das dreitägige Präventions-Trainingsprogramm „Ziggy zeigt Zähne“ von „pro familia“. Dieses Präventionsangebot gegen sexuellen Missbrauch und Gewalt ist speziell für Kinder im Grundschulalter, für deren Eltern und Lehrkräfte entwickelt worden.

Die Präventionsbeamten der Polizei besuchen unsere dritten und vierten Klassen zu aktuellen Themen. In den vergangenen Jahren waren die Themen Medienkonsum und der Umgang mit den sozialen Medien.

➤ **Demokratiebildung**

Klasseninterne Angelegenheiten werden über den Klassenrat geregelt. Zeit hierfür gibt es in allen Klassenstufen in der Klassenlehrerstunde.

Die von den Klassen gewählten Klassensprecher treffen sich monatlich oder anlassbezogen zum Schülerparlament. Die Schulsprecher werden in der Folge beauftragt die Anliegen der Schülerschaft weiterzutragen.

## **Schulsozialarbeit**

Schulsozialarbeit versteht sich als ein professionelles, sozialpädagogisches Angebot, das durch verbindlich vereinbarte und gleichberechtigte Kooperation von Jugendhilfe und Schule dauerhaft im Schulalltag verankert ist. Angebote und Methoden der Jugendhilfe werden somit integrativer Bestandteil der Schule. Durch die ganzheitliche Sichtweise von Schülerinnen und Schülern, die systematische Herangehensweise an Problemlagen und den Grundsatz der Freiwilligkeit wird versucht, mit allen Beteiligten Veränderungs- und Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln und umzusetzen. Die Schulsozialarbeit bietet Hilfen in Form von Konflikt- und Krisenintervention, Erziehungsberatung sowie präventiv ausgerichtete Leistungen im Bereich der Konfliktlösung und des Sozialverhaltens an. Das Angebot richtet sich gleichermaßen an die Schülerschaft, die Elternschaft und alle die im schulischen Kontext mit den Kindern arbeiten. Die Beratung ist vertraulich, freiwillig und kostenfrei.

Die Schulsozialarbeit nimmt von ihrem Rollenverständnis her eine neutrale Position ein. Das bedeutet: Sie ist überparteilich und nimmt eine vermittelnde Rolle ein, um Schüler/innen, Eltern und Lehrer/innen zu unterstützen und weiterführende, neue Impulse zu geben.

Des Weiteren ist sie zur Unterstützung in Krisensituationen zuständig. Unterrichtsbegleitungen, Gespräche mit den Schüler/innen, der Austausch mit den Fachkräften, das Hinzuziehen schulexterner Unterstützungssysteme sowie das

Hinzuziehen der Eltern werden – sofern gewünscht und erforderlich – von ihr angeboten und angeregt.

Zusätzlich übernimmt die Schulsozialarbeit in allen Jahrgangsstufen feste Projekte im Jahresverlauf mit den Klassen. Als Beispiele können teambildende Projekt, Einführung des Klassenrates, Begleitung des Schülerparlaments genannt werden.

### **Fortbildung**

Die Fortbildungsplanung ist ein wichtiger Teil der schulischen Weiterentwicklung. Sich stets verändernde gesellschaftliche Anforderungen erfordern eine systematische und kontinuierliche Qualifizierung des Kollegiums und aller an Schule Beteiligten. Die Fachschaften ermittelt den Fortbildungsbedarf, der sich aus den Leitzielen der Schule, den Inhalten der Fächer und den ministerialen Erlassen ergibt. Der Fortbildungsplan für ein Schuljahr wird auf der ersten Lehrerkonferenz eines Schuljahres erstellt.

### **Die Offene Ganztagschule (OGTS)**

Nach der Schule entspannen, spielen, Interessantes erleben, Neues entdecken, mit Freunden zusammen sein und gemeinsam viel Spaß haben – das ermöglicht die (OGTS) den Schülerinnen und Schülern unserer Schule im Anschluss an den Vormittagsunterricht.

An den Unterrichtstagen ist die OGTS für die Schülerinnen und Schüler montags bis freitags vor Unterrichtsbeginn von 07.00 Uhr bis 08.00 Uhr und im Anschluss an den Unterricht von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Das gemeinsame Mittagessen ist ein wichtiger Bestandteil des Zusammenlebens in der OGTS. Da es sich in der Cafeteria um eine Ausgabeküche handelt, wird das Essen angeliefert werden. Wie auch in den umliegenden Kindertagesstätten wird das Essen von Freiberg Catering gekocht, das zuvor über ein Online-Bestell-System von den Eltern ausgesucht wurde.

Nach dem Mittagessen werden die Hausaufgaben angefertigt. Hierzu gehen die Schülerinnen und Schüler in ihren Klassenraum. In jedem Klassenraum unterstützt eine OGTS-Kraft die Kinder beim Erledigen der Hausaufgaben.

Ab 14:00 Uhr beginnen in der Regel vielfältige Kurse aus dem handwerklich-kreativen, künstlerisch-musischen, naturwissenschaftlichen, hauswirtschaftlichen und sportlichen Bereich. Sie finden in den Fachräumen der Grundschule statt. Für einige Kurse stehen die schulnahen Räume der Kooperationspartner zur Verfügung. Die Kurse werden von den Kindern gewählt. Neben dem Kurangebot besteht immer die Möglichkeit für freies Spielen in den Innenräumen oder auf dem Außengelände.

Die OGTS befindet sich wie die Schule in der Trägerschaft der Gemeinde Ostseebad Laboe. Vor diesem Hintergrund arbeiten einige Mitarbeiter im Vor- und Nachmittagsbereich. Das führt zu einer guten Verzahnung der beiden Bereiche.

### **Kooperationspartner**

Die Grundschule Laboe ist eine Schule, die sich nach außen gerne öffnet. Sie kooperiert mit den örtlichen Vereinen, Verbänden und Institutionen.

### **Zusammenarbeit mit den Kindertagesstätten**

Mit allen Kindertagesstätten vor Ort pflegen wir eine enge Kooperation mit dem Ziel, die Kinder gemeinsam auf das Leben und Lernen in der Schule vorzubereiten und den Übergang positiv zu gestalten. Kern der Zusammenarbeit ist:

- der monatlichen Arbeitskreis und regelmäßige Evaluation
- Nutzung der Schulräume und Sporthalle nach Absprache
- Schulbesuche während der Schulvorbereitung durch die KiTa
- Teilnahme der Schulleitung am Elternabend der Vorschulkinder in der KiTa
- Schulspiel mit allen Erstklässler

### **Zusammenarbeit mit den weiterführenden Schulen**

Durch die Zusammenarbeit mit der Gemeinschaftsschule Heikendorf, dem Heinrich-Heine-Gymnasium und der Gemeinschaftsschule Probstei bereiten wir den Übergang an die weiterführenden Schulen vor. Im Zentrum steht dabei ein regelmäßiger Austausch in Fragen der pädagogischen Ausrichtung und Zielsetzungen in den Fachbereichen so wie die Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen in pädagogischen Fragen in der Übergangsphase unserer „ehemaligen Schülerinnen und Schüler“.

### **Weitere Kooperationspartner**

Zu den langfristigen Partnern unserer Schule gehören die örtliche Polizei und die **Präventionsbeamten** der Polizei, die ab der ersten Klassenstufe mit allen Schülerinnen und Schülern das sichere Verhalten auf dem Schulweg in Theorie und Praxis üben und die Kinder ab der dritten Klassenstufe auf die im vierten Schuljahr anstehende Fahrradprüfung vorbereitet. Ebenso unterstützt uns der ADAC durch die Bereitstellung vielfältiger Materialien zum Aufbau eines Fahrradübungsparcours und von Sichtwesten für die Erstklässler bei unserer Arbeit zur Verkehrserziehung (ADACUS).

Die **Freiwillige Feuerwehr Laboe** unterstützt uns im Unterricht zum Thema „Verhalten im Notfall“ und „Brandschutzerziehung“. In einer mehrstündigen Schulung werden die Kinder einmal während ihrer Grundschulzeit in Theorie und Praxis für diese Themen und dem sicheren Umgang mit offenem Feuer sensibilisiert. Einmal im Schuljahr begleitet die Freiwillige Feuerwehr einen Feueralarm, der in jeder Klasse vor- und nachbereitet wird.

Auch mit der **Kirchengemeinde der Anker-Gottes-Kirche** arbeitet unsere Schule zusammen. Die Religionsfachschaft hat mit der Kirchengemeinde für jede Jahrgangsstufe ein gemeinsames Projekt mit der Kirchengemeinde vereinbart.

Im schulsozialen Bereich kooperieren wir mit dem „**Allgemeinen sozialen Dienst**“ (ASD) und dem **Präventionsteam „pro familia“**, das regelmäßig in der Klassenstufe 4 ein Projekt zum Thema „Gewaltprävention“ durchführt.

Besonders mit den **örtlichen Sportvereinen** besteht eine intensive Kooperation. Der Fußballverein, der Tennisverein und die Leichtathletik- und Handballsparte engagieren sich in besonderer Form für unsere Schülerschaft. Das reicht von Projekttagen bis hin zur Unterstützung bei den Deutschen Sportabzeichen.

### **Förderkreis der Grundschule Laboe**

Der Förderkreis ist ein gemeinnütziger Verein, der allen offen steht. Ziel des Vereins ist es, die konzeptionelle Arbeit an unserer Schule ideell und materiell zu unterstützen. Darüber hinaus sammelt der Schulverein in verschiedenen Formen aktiv Spenden zur Finanzierung von Neuanschaffungen für das Schulleben sowie zur Unterstützung von Kindern.

## **Elternarbeit**

Eltern wirken an der Grundschule Laboe an vielen Stellen aktiv mit. Die Lehrkräfte und Eltern stehen in einem engen Kontakt und tauschen sich regelmäßig über die Lern- und Leistungsentwicklung der Kinder, besonders an den Elternsprechtagen (halbjährlich), aus. Zusätzlich werden wichtige Informationen von der Schulleitung, der Klassen- oder der Fachlehrkraft über die Postmappe und das Hausaufgabenheft mitgeteilt.

An regelmäßig durchgeführten Elternabenden wird ein Überblick über das aktuelle Schulleben, besonders über die Vorgänge und Vorhaben der betreffenden Klasse, gegeben.

Zum Schuljahresbeginn der 1. und 3. Klasse finden Elternvertreterwahlen statt. Eltern können sich zur Klassenelternvertretung wählen lassen, damit sind sie auch Mitglied des Schulelternbeirates, deren gewählte Vertreter/-innen an den Schul- und an den Fachkonferenzen teilnehmen. Zudem nimmt der gewählte Vorstand des Schulelternbeirates an regelmäßigen Treffen mit der Schulleitung teil.

Darüber hinaus können sich alle Eltern als Begleitung für Ausflüge oder Klassenfahrten und als Helfer an Projekttagen und Festen engagieren.

Hervorzuheben sind der Frühstücksdienst und die Elternlotsen. Die Eltern organisieren, dass jeder Jahrgang einmal in der Woche in der Cafeteria frühstücken kann. Zusätzlich zu dem von zuhause mitgebrachten Frühstück werden dann Milch, Kakao, Obst, Rohkost und Müsli angeboten. Der Elternlotsendienst hilft jeden Morgen von 7.40 Uhr bis 8.00 Uhr beim sicheren Überqueren des Fußgängerüberwegs. Diese Hilfe besteht seit über 52 Jahren und ist nach der Schließung der Hauptschule 1998 von einem Schülerlotsendienst in Elternhände überführt worden. Traditionell übernimmt der Schulelternbeirat die Organisation.

Besonders beliebt bei den Schülerinnen und Schülern ist der Kinoabend, den die Eltern anlässlich der Halbjahreszeugnisse in der Schule veranstalten.

## **Perspektiven**

Schule befindet sich stets in einem Prozess. Sie unterliegt sowohl den aktuellen politischen Entscheidungen, als auch den modernen wissenschaftlichen Erkenntnissen. Daher ist Schule immer im Wandel und auf neue Aufgaben und Ziele ausgerichtet.

Der Wandel in das digitale Zeitalter beeinflusst auch die Arbeit an der Grundschule. Nachdem mit IServ eine schulinterne digitale Kommunikation gewährleistet ist, werden sich die Fachschaften mit den digitalen Aspekten des Unterrichts auseinandersetzen. Dazu gehört auch, dass die grünen Kreidetafeln durch digitale Tafeln ersetzt werden.

Das Kollegium wünscht sich zur Verbesserung der Arbeitsplatzsituationen eigene Lehrerarbeitsplätze.

Mit der Schließung der Meerwasserschwimmhalle benötigt die Schule ein neues Konzept zum Schwimmunterricht. Es werden Hallenzeiten in einer anderen Schwimmsportstätte erforderlich, es muss der Schülertransport organisiert werden und die neue Kostenstruktur muss vom Schulträger übernommen werden.

Das Förder- und Forderkonzept ist immer wieder zu überprüfebn. Neben der Unterstützung von Kindern mit Lernlücken, soll auch die Förderung von Begabungen umgesetzt werden.

Die OGTS hat seit ihrer Gründung 2005 keine eigenen Räume. Gemeinsam mit dem Schulträger wird aktuell daran gearbeitet, das Dachgeschoss im Altbau umzubauen. Es ist nicht angedacht, das Konzept der Doppelnutzung von Räumen für Schule und OGTS zu beenden, allerdings werden in der OGTS Räume benötigt, die in erster Linie dem nachmittäglichen Konzept unterstellt sind. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter benötigen einen Personalraum und die OGTS-Leitung ein eigenes Büro. Mit den politisch vorangetriebenen Veränderungen OGTS 2026 sollte spätestens erreicht sein, dass die OGTS die Ferienbetreuung selbst organisiert.